

6.11.77

Sehr geehrter Herr Dr. Heller!

Meinen Artikel haben Sie gebracht und das Pseudonym gut gewählt. Ich werde mir erlauben, Ihnen wieder etwas zuzusenden, da ich ab 1.12. Frührentner bin, kann ich vielleicht etwas mehr und regelmäßiger schreiben. Zwar bin ich Rentner aufgrund meines beschädigten Kreuzes geworden, das die inneren Organe mitgeschädigt hat, aber das auffällige Drängen, ja fast Nötigen gewisser Stellen, mich loszuwerden, hat noch ganz andere Gründe, nämlich meine Haltung und Kritik an der derzeitigen hiesigen Kirche (Echtheit der Messe, Handkommunion, Konzelebrationen etc. und vor allem Kirchenausräumung und meine Vorliebe für das Barock) solche Menschen, die auch nicht in einen ökumenischen Schulgottesdienst mehr zu kriegen sind, sind einfach "untragbar" - wie einst im Mai... Nachweisen kann man natürlich nie etwas. -

Ich lege Ihnen einen Offenen Brief an Strauß bei. An ihn selbst zu schreiben oder an die Massenmedienbenutzer ist völlig sinnlos. Die Hauptsache ist natürlich die katastrophale "Pietät" in der Dresdener Hofkirche. Diese Ostkatholischen Bischöfe müssen wirklich von allen guten Geistern verlassen sein! Nun zur Lage hier: Von geistlicher Seite ist mit Widerstand gegen die Neuerer nicht mehr zu rechnen, wenn es auch eine ganze Menge Geistlicher gibt, die insgeheim "dagegen" sind. "Faust in der Tasche ballen" gegen die Nazis hat schon einmal zur infernalischen Zerstörung unserer Stadt geführt, sie haben absolut nicht gemerkt und dazugelernt. - Eine Tatsache, die man vielleicht in der "Entscheidung" deutlich anprangern sollte: Es gibt hier Klöster, die bei Bestellung einen Toten-Gedächtnismesse nicht einmal mehr den Namen des Verstorbenen notieren, das Stipendium nehmen, aber die Messen "in cumulo" halten, soweit überhaupt noch echt!! Das ist ein wirklicher Saustall, der ausgemistet gehört! - Im Rottenburger Bistum sollen sich 180 katholische Geistliche an Moser gewandt haben und erklärt haben, "Von nun an gibt es für uns keinerlei Unterschiede zwischen einem Pastor und einem Priester. Wir sind mit dem evangelischen Mahl einverstanden... etc." Das ist offene Häresie und man sollte einmal bei Moser wie bei Höffner offiziell anfragen, ob das stimmt und, wenn ja, warum diese "Priester" nicht sofort exkommuniziert werden. Wir Badener wissen ja, daß die Zentralschwaben in punkto Religion (vgl. Reformation!) von jeher Kanallköpfe waren, das aber ist die einsame Höhe und da müßte etwas geschehen. - Bei Höffner bekommt man dann (wie ich in anderer Anfrage) einen Kaplansbrief und einige wohlklingende Traktätchen! Ich möchte auch wissen, ob es wirklich stimmt, daß eine Kapelle des Kölner Domes tatsächlich den Muselmanen überlassen worden ist. (!!!)

Jetzt nun wirklich in desertis - wobei man kaum einen kennt, der gleicher Meinung ist -

Mit freundlichen Grüßen

Ihr *Strubbe*